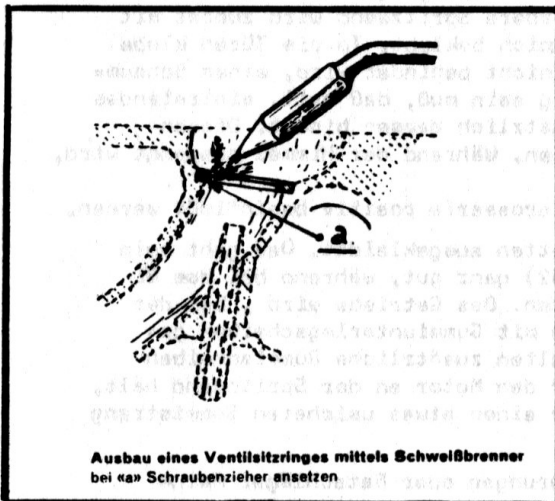


AUSBAU DER VENTILSITZE

Muß ein Sitz ausgewechselt werden, so soll derselbe an einer einzigen Stelle mit einem Schweißbrenner erhitzt werden, bis er an dieser Stelle zu schmelzen beginnt. Nach dem Erkalten (ca. 3 Minuten) baut man ihn mittels abgebogenem Schraubenzieher aus.



MONTAGE EINES NEUEN VENTILSITZES

Den Sitz und die Auflagefläche im Zylinderkopf absolut sauber halten und dann den einzubauenden Sitz

ca. 15 Minuten in flüssigen Stickstoff halten.

(Auf keinen Fall den Sitz mit den Fingern berühren, sonst bleiben sie hängen)

Die Montage wird am Besten mit einem Spezialdorn (Spezialwerkzeug Citroen MR-3098-B) vorgenommen. Den neuen Sitz auf alle Fälle einschleifen.

WEITERE INSTANDSTELLUNGSARBEITEN AM ZYLINDERKOPF

Vor der Montage muß der Zylinderkopf ganz sauber gereinigt werden, so daß keine Schmiergelrückstände zurückbleiben. Nach dem Entreiben der Verbrennungsräume ist es Leistungsfördernd, wenn man sie poliert; auch setzen sich später weniger schnell Verbrennungsrückstände an.

EINRAU DER VENTILE UND FEDERN

Vor der Montage der Ventilfedern sollte man, wenn irgend möglich, den Federdruck nachkontrollieren. Zur Kontrolle gelten nachfolgende Maßangaben:

Beim 4 Zylinder:

Die unbelastete Länge der inneren Feder ist 43 mm, bei einem Druck

von 9,7 kg beträgt die Länge 32,8 mm und bei einem Druck von 16 kg noch 16 mm. Die unbelastete Länge der äußeren Ventildfeder soll 46,5 mm betragen, mit einem Druck von 14,6 kg 37 mm und einem Druck von 29,5 kg 27 mm.

Die gleichen Angaben über Länge und Druck gelten für das 15er Modell.

Nach einer sorgfältigen Reinigung ist die Kipphebelwelle unter Beachtung der richtigen Reihenfolge für Kipphebel, Zwischenscheiben, Federn usw. zusammenzubauen.

Es ist darauf zu achten, daß die

Öllöcher sauber sind und daß diejenigen, welche zur Schmierung der Schwinghebel dienen, nach unten stehen.

Die Blechsicherungen, welche über die Kanten der Muttern abgebogen werden, dürfen nie zweimal verwendet werden. Sie sind immer durch neue Sicherungen zu ersetzen.

MONTAGE DER ZYLINDERKOPFDICHTUNG

Dabei ist so aufzulegen, daß die Umbiegung der Einfassung nach oben (gegen den Zylinderkopf) liegen, außerdem ist die Dichtung vor der Montage mit Motoröl einzustreichen

